

Positionspapier

Kombinationsrabatt - Belastung für kleine und mittlere Pharmaunternehmen

Der Kombinationsrabatt führt zu erheblicher Bürokratie, Fehlanreizen bei Investitionen, und belastet vor allem kleinere und mittlere forschende Pharmaunternehmen.

Bürokratie und Kosten

Der Kombinationsrabatt erzielt geringe Einsparungen für die GKV, verursacht aber großen zusätzlichen bürokratischen Aufwand und Kosten für Unternehmen **und** Kassen. Insgesamt erscheint der Kombinationsrabatt vor diesem Hintergrund ineffizient und unwirtschaftlich:

- Pro Quartal müssen bei Jazz Pharmaceuticals derzeit ca. **500 Einzelpositionen** aus den Rechnungen der Kassen geprüft werden.
- Die Rechnungen enthalten oft **keine klaren Referenzen** und die Berechnungsgrundlagen sind schwer nachvollziehbar. Dies führt zu hohem **Fehlerrisiko**, häufigen **Rückfragen** und **langen Bearbeitungszeiten**. All dies erschwert eine fristgerechte Reaktion und verlängert Zahlungsprozesse.
- Die Prüfung und Abwicklung binden zu einem erheblichen Anteil Mitarbeiter in mehreren Abteilungen von Jazz und erfordern zusätzliche Unterstützung durch externe Dienstleister.

Wettbewerbsnachteile und unverhältnismäßige Belastung

Der Kombinationsrabatt schafft Wettbewerbsnachteile für kleinere und mittlere forschende Unternehmen. Er verursacht selbst bei Produkten für kleine Patientengruppen und damit kleinem Volumen (z.B. Orphans) erhebliche **Bürokratie**. Hinzu kommt die erhebliche **wirtschaftliche Belastung durch den Kombirabatt selbst**. Dies alles trifft kleinere und mittlere Unternehmen mit kleinem Produktportfolio und geringen Mitarbeiterzahlen **überproportional** hart.

Fehlanreize

Für Indikationen, bei denen Kombinationstherapien in Frage kommen, entstehen durch den Kombinationsrabatt **Fehlanreize** zu Lasten von Investitionen in diesen Indikationen - auch im Bereich der **seltenen Erkrankungen**.

Fazit

Der Kombinationsrabatt erzeugt einen **überproportionalen Aufwand**, der weder aus Sicht der Versorgung noch aus Sicht der Wirtschaftlichkeit sinnvoll ist. Seine Abschaffung würde Bürokratie reduzieren, kleinere und mittlere Unternehmen entlasten, Innovation fördern und Fehlanreize beseitigen.